

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: 01. November 2015

1. Geltung

Diese Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Leistungen und Lieferungen von A.R.T.Leadership. Ergänzend gilt unsere Preisliste.

Abweichende, ergänzende oder entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird durch A.R.T.Leadership ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Mit der Erteilung eines Auftrages erklärt sich der Kunde mit diesen Auftragsbedingungen einverstanden.

2. Zustandekommen von Verträgen

Unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung oder Leistungserbringung durch uns zustande. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages sind nur wirksam, soweit sie schriftlich vereinbart sind.

3. Preis | Zahlung | Zahlungsverzug

Soweit vertraglich nicht anders geregelt, gelten die auf unseren Internetseiten, anderen Angebotsträgern oder unserer Preisliste aufgeführten Preise. Unsere Preise verstehen sich ausschließlich der jeweils gesetzlich gültigen Umsatzsteuer zu denen diese jeweils zugerechnet wird und ggf. zuzüglich Versandkosten.

Sofern nicht abweichend vereinbart, werden Berater- und Coachingleistungen zu Tages- bzw. Stundensätzen, zuzüglich Nebenkosten für Reise und ggf. Übernachtung, entsprechend der Preisliste abgerechnet. Ein Leistungstag entspricht acht Stunden, Mehrstunden werden auf der Basis des Tagessatzes anteilig gesondert berechnet.

Ist ein Zahlungstermin kalendermäßig bestimmt, kommt der Auftraggeber ohne Mahnung bei Überschreitung des Zahlungstermins in Verzug. Im Übrigen werden Zahlungen des Auftraggebers mit Zugang der Rechnung fällig und sind innerhalb von 10 Tagen zahlbar.

A.R.T.Leadership ist berechtigt, im Falle des Zahlungsverzuges des Auftraggebers, unsere Leistungen bis zur vollständigen Begleichungen der Rückstände einzustellen.

Der Auftraggeber darf nur mit bzw. wegen Forderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind und im Falle des Zurückbehaltungsrechts auf diesem Vertragsverhältnis beruhen.

Bei Leistungserbringungen innerhalb der Europäischen Union hat der Auftraggeber zum Nachweis seiner Befreiung von der Umsatzsteuer seine Umsatzsteuer-

Identifikationsnummer rechtzeitig vor der Leistungserbringung mitzuteilen. Im Falle des Unterbleibens der rechtzeitigen und vollständigen Mitteilung behalten wir uns die Berechnung der jeweils geltenden Umsatzsteuer vor.

Befindet sich der Auftraggeber im Zahlungsverzug, wird eine Mahngebühr von 15 Euro (€) pro Mahnung fällig

4. Pflichtverletzungen

Im Falle einer Pflichtverletzung durch A.R.T.Leadership kann der Auftraggeber die weitergehenden Ansprüche auf Schadenersatz und Rücktritt geltend machen, wenn er uns eine angemessene Nachfrist zur ordnungsgemäßen Leistung gesetzt hat und gleichzeitig erklärt hat, dass er die Erfüllung nach Ablauf der Nachfrist ablehnt (Ablehnungsandrohung).

Stellt sich bei einer Nachforschung im Zusammenhang mit einem seitens des Auftraggebers geltend gemachten Verlangen auf Nacherfüllung heraus, dass A.R.T.Leadership nicht zur Nacherfüllung verpflichtet war, so sind wir berechtigt, die bei der Nachforschung angefallenen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten auf der Grundlage der geltenden Preisliste in Rechnung zu stellen.

Ansprüche aufgrund einer Pflichtverletzung unsererseits bei der Erstellung eines unkörperlichen Werkes oder bei der Erbringung von Dienstleistungen verjähren, außer bei mindestens vorsätzlichem Verschulden, innerhalb von zwei Jahren ab Abnahme bzw. der vollständigen Erbringung der Leistung.

5. Haftung

Wir haften, außer bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, dem Auftraggeber für entstandenen Schaden nur insoweit, als uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Darüber hinaus haften wir bis zur Höhe des typischerweise voraussehbaren Schadens auch für solche Schäden, die wir oder unsere Erfüllungsgehilfen in Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht verursacht haben.

Diese Haftungsbegrenzung gilt im Hinblick auf alle Schadensersatz-ansprüche, unabhängig von ihrem Rechtsgrund, insbesondere auch im Hinblick auf vorvertragliche und nebenvertragliche Ansprüche.

Die Haftungsbeschränkung schränkt eine gesetzlich zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder eine Haftung für eine übernommene Garantie nicht ein, soweit die Garantie den Auftraggeber gerade vor dem eingetretenen Schaden schützen sollte.

Der Ersatz von reinem Vermögensschaden wird durch die allgemeinen Grundsätze von Treu und Glauben, etwa in den Fällen der Unverhältnismäßigkeit zwischen Höhe des Auftragswertes und der Schadenshöhe, begrenzt.

6. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an Liefergegenständen geht erst nach vollständiger Bezahlung auf den Auftraggeber über.

7. Geheimhaltung

Besondere Fragestellung eines Projekts des Auftraggebers sowie die Ergebnisse werden wir absolut vertraulich behandeln. Ergebnisse werden erst nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers Dritten zugänglich gemacht (z.B. in Form von Referenzberichten).

Gleichwohl sind wir nicht gehindert, ähnliche Projekte auch für andere Auftraggeber durchzuführen.

8. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Kollisionsnormen und des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Firmensitz von A.R.T. Leadership.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden oder sollte dieser Vertrag eine Lücke aufweisen, so berührt dies die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht. In diesem Fall verpflichten sich die Parteien, die betreffende unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen bzw. die Lücke durch eine derartige Bestimmung zu schließen, die dem wirtschaftlichen Zweck dieses Vertrages am nächsten kommt.